

PREIS – UND LEISTUNGSVERZEICHNIS

Preise für Dienstleistungen im standardisierten Geschäftsverkehr mit privaten Kunden und bei der Erbringung von Zahlungsdiensten, im Scheckverkehr und für Konten mit Geschäftskunden, soweit nicht im Preisaushang oder anderen Aushängen enthalten.

Inhaltsverzeichnis

1	Sparkonto	3
1.1	Allgemeine Entgelte.....	3
1.2	Vermögenswirksames Sparen	3
2	Zinssätze für Einlagen	3
2.1.	Spareinlagen.....	3
2.2.	Tagesgelder	3
2.3.	Termineinlagen	3
3	Privatkonto.....	4
3.1	Kontoführung Privatkonten	4
3.2	Kontoauszug.....	5
3.3	Electronic Banking/Banking Software	5
3.4	Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen	5
4	Geschäftskonto.....	6
4.1.	Kontoführung Geschäftskunden	6
4.2	Kontoauszug.....	7
4.3	Electronic Banking	7
4.4	Annahmefristen für Onlinezahlungen	7
4.5	Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen	7
5	Erbringung von Zahlungsdiensten für Privatkunden und Geschäftskunden.....	8
5.1	Allgemeine Informationen zur Bank.....	8
5.2	Lastschriftverkehr	9
5.3	Bargeldauszahlung	9
5.4	Kartengestützter Zahlungsverkehr	10
5.5	Überweisungsverkehr	12
5.6	Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften.....	16
5.7	Verwarentgelt für Fremdwährungsguthaben	16
5.8	Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und Beschwerdemöglichkeit.....	17
6	Scheckverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden.....	17
6.1	Allgemein.....	17
6.2	Zahlungen aus dem Ausland (Scheckgutschrift, Eingang vorbehalten) in EURO oder Fremdwährung	18
6.3	Wertstellungen im Scheckverkehr.....	18
6.4	Sorten, Edelmetalle (Entgelte des Anbieters ReiseBank AG)	18
7	Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften (außer Zahlungsdiensten)	19
8	Kredite.....	19
8.1	Sonderleistungen im Kreditgeschäft	19
8.2	Avale	20
9	Auskünfte	20
10	Schrankfächer/Verwahrstücke.....	20
11	Wertpapierdienstleistungen und Wertpapiernebenleistungen.....	21
11.1	Ausführung und Abwicklung von Kundenaufträgen zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren (Kommissionsgeschäft)	21
11.2	Dienstleistung im Rahmen der Verwahrung.....	24
11.3	Dienstleistungen außerhalb der Depotverwahrung (Schaltergeschäfte).....	25
12	Sonstiges.....	26
13	Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und Beschwerdemöglichkeit	27

1 Sparkonto

1.1 Allgemeine Entgelte

Kennwortvereinbarung für gebundene Sparerkunden		20,00	EUR
Bereitstellung eines zusätzlichen Kontoauszugs beim Loseblattsparbuch auf Wunsch des Kunden	zzgl. Porto	5,00	EUR
Ausstellung eines Ersatz-Sparbuchs ¹		5,00	EUR
Sperre bei Verlust der Sparerkunde		10,00	EUR
Anlage eines Mietkautionkontos		50,00	EUR

1.2 Vermögenswirksames Sparen

Übertragung eines vermögenswirksamen Sparvertrages auf ein			
- anderes genossenschaftliches Kreditinstitut	auf Wunsch des Kunden	20,00	EUR
- fremdes Kreditinstitut	auf Wunsch des Kunden	20,00	EUR
Vorzeitige Vertragsauflösung (kostenlos in den in § 4 Abs. 4 5. VermBG geregelten Fällen)		0,00	EUR

2 Zinssätze für Einlagen

Die Berechnung negativer Zinsen erfolgt nur, wenn die Zulässigkeit dieser Berechnung Gegenstand einer Vereinbarung zwischen Bank und Kunden ist.

2.1 Spareinlagen

Produkt	Zinssatz p.a.
Sparkonten (Mindesteinlage 5 EUR)	
Spareinlagen mit 3-monatiger Kündigungsfrist	0,15%
Vorschusszinsen: Werden Auszahlungen vor Ablauf der Kündigungsfrist geleistet, ist die Bank berechtigt, Vorschusszinsen zu berechnen. Diese betragen $\frac{1}{4}$ des zu vergütenden Habenzinssatzes und werden für den Zeitraum vom Tage der Verfügung bis zum Ablauf der Kündigungsfrist berechnet. Von Spareinlagen mit dreimonatiger Kündigungsfrist können ohne Kündigung bis zu € 2.000,00 innerhalb eines Kalendermonats verfügt werden, sofern nichts anderes vereinbart ist.	

Wachstumssparen (Mindesteinlage 2.000 EUR, für die Jugend² 500 EUR) nach Vereinbarung (marktabhängig)

2.2 Tagesgelder

Tagesgelder (Mindesteinlage 50.000 EUR) nach Vereinbarung (marktabhängig)
 VR-Flex-Konten (Staffelzinsen je nach Einlagenhöhe) nach Vereinbarung (marktabhängig)

2.3 Termineinlagen

Festgelder (Mindesteinlage 10.000 EUR) nach Vereinbarung (marktabhängig)

¹ Wird nur berechnet, wenn der Kunde den Verlust oder die Beschädigung seiner Sparerkunde zu vertreten hat.

² Für Schüler, Studenten, Auszubildende, Bundesfreiwilligendienstleistende von 7-27 Jahren.

3 Privatkonto

3.1 Kontoführung Privatkonten

Pauschalkontenmodelle für Privatkonten					
Diese Übersicht dient lediglich Ihrer Information und ersetzt nicht die gemäß §§ 5-9 Zahlungskontengesetz erforderliche vorvertragliche Entgeltinformation für das jeweilige Kontomodell, die wir Ihnen auf Wunsch gerne unentgeltlich zur Verfügung stellen.					
Kontomodell	Premium	Comfort	Classic	Classic-Online	#mein.konto ³
Kontoführung monatlich	€ 15,00	€12,50	€ 10,00	€ 5,00	kostenfrei
Onlinebanking	inklusive	inklusive	inklusive	inklusive	inklusive
alle inländischen Buchungen	inklusive	inklusive	inklusive	inklusive	inklusive
Einrichtung, Änderung oder Wiederaufnahme nach Aussetzung eines Dauerauftrags auf Wunsch des Kunden - bei Nutzung von Onlinebanking - bei Aufträgen ohne Nutzung von Onlinebanking	inklusive inklusive	inklusive inklusive	inklusive inklusive	inklusive € 2,00 ⁴	inklusive inklusive
Ausführungen von Überweisungen / Schecks / Lastschriften pro Buchungsposten - bei Nutzung von Onlinebanking - bei Aufträgen ohne Nutzung von Onlinebanking	inklusive inklusive	inklusive inklusive	inklusive inklusive	inklusive € 2,00 ⁴	inklusive inklusive
Vordrucke für den Zahlungsverkehr (bei Zusendung der Belege zzgl. Porto)	inklusive	inklusive	inklusive	inklusive	inklusive
Bargeldauszahlungen an unseren Geldautomaten	inklusive	inklusive	inklusive	inklusive	inklusive
Ausgabe einer Debitkarte -girocard Maestro- je Kontoinhaber p.a.	inklusive	inklusive	inklusive	inklusive	inklusive
Ausgabe einer girocard Debit Mastercard je Kontoinhaber p.a.	inklusive	inklusive	inklusive	inklusive	inklusive
Ausgabe einer Debitkarte -girocard Maestro- je Zusatzkarte p.a.	€ 7,50	€ 7,50	€ 7,50	€ 7,50	€ 7,50
Ausgabe einer girocard Debit Mastercard je Zusatzkarte p.a.	€ 7,50	€ 7,50	€ 7,50	€ 7,50	€ 7,50
Ausgabe einer Kreditkarte -ClassicCard- (Mastercard oder Visa) p.a.	-	inklusive	€ 30,00	€ 30,00	-
Ausgabe einer Kreditkarte -GoldCard- (Mastercard oder Visa) p.a.	inklusive	€ 80,00	€ 80,00	€ 80,00	-
Ausgabe einer Kreditkarte -ClassicCard- (Mastercard oder Visa) jede zusätzliche Karte p.a.	-	€ 30,00	€ 30,00	€ 30,00	-
Ausgabe einer Kreditkarte -GoldCard- (Mastercard oder Visa) jede zusätzliche Karte p.a.	€ 80,00	€ 80,00	€ 80,00	€ 80,00	-
Ausgabe einer Debitkarte -BasicCard- (Mastercard oder Visa) p.a.	€ 30,00	€ 30,00	€ 30,00	€ 30,00	€ 20,00
Ausgabe einer Debitkarte -DirectCard- (VisaCard) p.a.	€ 30,00	€ 30,00	€ 30,00	€ 30,00	€ 20,00 ⁵
Elektronischer Kontoauszug	optional	optional	optional	inklusive ⁶	optional
Kontoauszug an unseren Druckern	inklusive	inklusive	inklusive	€ 2,00 ⁷	inklusive
Echtzeitüberweisung (elektronisch)	inklusive	inklusive	inklusive	inklusive	inklusive
Basiskonto gem. Zahlungskontengesetz (ZKG) Informationen über den Umfang der Leistungen entnehmen Sie bitte der Standardkundeninformation „Basiskonto“ analog Modell Classic, mtl.					€ 10,00
analog Modell Classic-Online (ohne Ausgabe einer BasicCard), mtl.					€ 5,00
Überziehungskredit⁸ - Zinssatz für eingeräumte Kontoüberziehung (Dispositionskredit) / geduldete Kontoüberziehung					siehe Preisaushang

³ Für Schüler, Studenten, Auszubildende, Bundesfreiwilligendienstleistende von 7-27 Jahren.

⁴ Wird nur berechnet, wenn Buchungen im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt werden. Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.

⁵ Zum 18. Geburtstag für ein Jahr kostenfrei

⁶ Elektronischer Kontoauszug nur möglich, wenn dieser auch der vertraglich vereinbarten (Standard-) Form der Auszugserstellung entspricht.

⁷ Nur möglich und bepreist, falls Kunde vom Standard abweichende Form der Kontoauszugserstellung am Drucker wünscht; Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt.

⁸ Kontoüberziehung ist die von der Bank vorübergehend geduldete Überziehung des laufenden Kontos ohne bzw. über eine zugesagte Dispositionslinie hinaus.

3.2 Kontoauszug

durch Kontoauszugdrucker ⁹		0,00	EUR
durch Kontoauszugsdrucker im Modell Classic-Online		2,00	EUR
Erstellung eines Kontoauszugs-/Rechnungsabschlussduplicates auf Verlangen des Kunden ¹⁰			
- maschinell (soweit bei Auszügen neueren Datums noch möglich)		5,00	EUR
- manuell (bei Auszügen älteren Datums, wenn systembedingt maschinelle Erstellung nicht mehr möglich ist)		5,00	EUR
Umsatzbestätigung		5,00	EUR

3.3 Electronic Banking/Banking Software

HBCI-Chipkarte	für eine Laufzeit von 4 Jahren	25,00	EUR
BankingManager Basic	monatlich	7,00	EUR
BankingManager Pro	monatlich	10,00	EUR
VR-NetWorld Software	monatlich	5,00	EUR
Profi cash	monatlich	10,00	EUR
Smart TAN-Leser Photo	einmalig inkl. USt.	28,99	EUR

3.4 Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen

Kontoumschreibung	pro Auftrag	125,00	EUR
-------------------	-------------	--------	-----

⁹ Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt; die mit dem Kunden vereinbarte Form der Kontoauszugerstellung ist kostenlos.

¹⁰ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

4 Geschäftskonto

4.1. Kontoführung Geschäftskunden			
Entgelt	Geschäfts Konto	GeschäftsKonto20	VereinsKonto
Kontoführung monatlich	€ 10,00	€ 25,00	€ 6,00
Ausführungen von Überweisungen / Sammler / Lastschriften pro Buchungsposten			
- bei Nutzung von Online-Banking	€ 0,20	€ 0,16	€ 0,20
- bei Aufträgen ohne Nutzung von Online-Banking	€ 3,00	€ 2,40	€ 3,00
Echtzeitüberweisung (elektronisch)	€ 0,20	€ 0,16	€ 0,20
pro Überweisungseingang / Belastung Lastschrift	€ 0,45	€ 0,36	€ 0,20
pro beleghaftem Scheck	€ 1,00	€ 0,80	€ 1,00
Bargeld an unserem Kassenschalter	€ 3,00	€ 2,40	€ 3,00
Bargeld an unseren Geldautomaten	€ 0,45	€ 0,36	€ 0,45
Einrichtung, Änderung oder Wiederaufnahme nach Aussetzung eines Dauerauftrags auf Wunsch des Kunden			
- bei Nutzung von Online-Banking	kostenlos	kostenlos	kostenlos
- bei Aufträgen ohne Nutzung von Online-Banking	€ 6,00	€ 6,00	€ 6,00
Ausführung eines Dauerauftrags	€ 0,20	€ 0,16	€ 0,20
Elektronischer Kontoauszug	kostenlos	kostenlos	kostenlos
Kontoauszug an unseren Druckern	€ 0,50	€ 0,50	€ 0,50
Versand Kontoauszug inkl. Porto pro Standardbrief	€ 1,05	€ 1,05	€ 1,05
Versand Kontoauszug inkl. Porto pro Kompaktbrief	€ 1,20	€ 1,20	€ 1,20
Versand Kontoauszug inkl. Porto pro Großbrief	€ 1,80	€ 1,80	€ 1,80
Einreichung SEPA-Firmenlastschriftmandat	€ 10,00	€ 10,00	€ 10,00
Überwachung SEPA-Firmenlastschriftmandat p.a.	€ 10,00	€ 10,00	€ 10,00
Hartgeldversorgung pro Rolle	€ 0,30	€ 0,30	€ 0,30
Hartgeldentsorgung	5 % der eingereichte n Summe	5 % der eingereichten Summe	5 % der eingereichten Summe
Ausgabe einer Debitkarte (girocard Maestro) p.a.	€ 10,00	€ 10,00	€ 10,00
Ausgabe einer Girocard Debit Mastercard p.a.	€ 10,00	€ 10,00	€ 10,00
Ausgabe einer BusinessCard (Mastercard oder Visa) p.a.	€ 40,00	€ 40,00	€ 40,00
Ausgabe einer BusinessCard Gold (Mastercard oder Visa) p.a.	€ 125,00	€ 125,00	€ 125,00

4.2 Kontoauszug

durch Kontoauszugdrucker		0,00	EUR
Erstellung eines Kontoauszugs-/Rechnungsabschlussduplicates auf Verlangen des Kunden*			
- maschinell (soweit bei Auszügen neueren Datums noch möglich)		5,00	EUR
- manuell (bei Auszügen älteren Datums, wenn systembedingt maschinelle Erstellung nicht mehr möglich ist)		5,00	EUR
* Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.			

4.3 Electronic Banking

4.3.1 Datev

Kontoauszugsmanager	monatlich	2,00	EUR
zuzüglich Freischaltungsentgelt	einmalig	25,00	EUR
Zahlungsverkehr – Freigabe/Änderung/Löschung Begleitzettel durch Bank	einmalig	5,00	EUR
Einspielung Kundenzahlungsdateien	pro Datei	5,00	EUR

4.3.2 EBICS

Grundpreis Zugang	monatlich	20,00	EUR
zuzüglich Freischaltungsentgelt	einmalig	200,00	EUR

4.3.3 HBCI

HBCI-Chipkarte	für eine Laufzeit von 4 Jahren	25,00	EUR
----------------	--------------------------------	-------	-----

4.3.4 Banking-Software

BankingManager Basic	monatlich	7,00	EUR
BankingManager Pro	monatlich	10,00	EUR
VR-NetWorld Software	monatlich	5,00	EUR
Profi cash	monatlich	10,00	EUR

4.3.5 TAN-Generator

Smart TAN-Leser Photo	einmalig inkl. USt.	28,99	EUR
-----------------------	------------------------	-------	-----

4.4 Annahmefristen für Onlinezahlungen

beleghafte Überweisungen		siehe Punkt 5.5.1.1.1
Onlinezahlungen	16.00 Uhr an Geschäftstagen der Bank (Freitags nur bis 15.00 Uhr)	
Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 5.1.5.		

4.5 Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen

Kontoumschreibung bei Betriebsübernahme	pro Auftrag	125,00	EUR
Überweisungsmodalitäten siehe 5.5.1.1.3.1			
Zusendung von Anlagen (zzgl. Auslagen)	pro Kopie zzgl. Porto	3,00	EUR
Kontobestätigungen jeglicher Art	pro Auftrag	25,00	EUR

5 Erbringung von Zahlungsdiensten für Privatkunden und Geschäftskunden

5.1 Allgemeine Informationen zur Bank

5.1.1. Name und Anschrift der Bank¹¹

Zentrale
Volksbank im Bergischen Land eG
Tenter Weg 1-3
42897 Remscheid
Telefon: 02191 699-111
Telefax: 02191 699-372
Internet: www.bergische-volksbank.de

Hinweis: Zur Übermittlung von Aufträgen per Telefon oder per Internet sind die mit der Bank vereinbarten Kommunikationswege wie z.B. das Online-Banking zu nutzen.

5.1.2. Zuständige Aufsichtsbehörde¹²

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Graurheindorfer Straße 108
53117 Bonn

5.1.3. Eintragung im Genossenschaftsregister¹³

Amtsgericht Wuppertal
Genossenschafts-Register Nr. 238

5.1.4. Vertragssprache

Maßgebliche Sprache für die Geschäftsbeziehung zum Kunden ist Deutsch.

5.1.5. Geschäftstage der Bank

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Bank unterhält den für die Ausführung von Zahlungen erforderlichen Geschäftsbetrieb an allen Werktagen, mit Ausnahme:

- Sonnabende
- 24. und 31. Dezember

Für Bargeldauszahlungen und -einzahlungen an Geldautomaten der kontoführenden Bank ist jeder Tag, an dem der Geldautomat tatsächlich betrieben wird, ein Geschäftstag.

Für Echtzeit-Überweisungen ist jeder Tag eines Jahres ein Geschäftstag.

5.1.6. Hinweis zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß EU-Geldtransferverordnung

Die „Verordnung (EU) 2023/1113 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. Mai 2023 über die Übermittlung von Angaben bei Geldtransfers und Transfers bestimmter Kryptowerte“ (EU-Geldtransferverordnung) dient dem Zweck der Verhinderung, Aufdeckung und Ermittlung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung bei Geldtransfers/Kryptowerttransfers. Sie verpflichtet die Bank bei der Ausführung von Geldtransfers Angaben zum Zahler und Zahlungsempfänger zu prüfen und zu übermitteln. Diese Angaben bestehen aus Name, Kundenkennung sowie ggf. der Rechtsträgerkennung (Legal Entity Identifier bzw. LEI) oder, in Ermangelung dessen, einer verfügbaren gleichwertigen amtlichen Kennung von Zahler und Zahlungsempfänger und der Adresse des Zahlers. Bei Geldtransfers innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums kann auf die Weiterleitung der Adresse und der LEI verzichtet werden, jedoch können gegebenenfalls diese Angaben vom Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers angefordert werden. Bei der Angabe von Name und gegebenenfalls Adresse, LEI (oder, in Ermangelung dessen, einer verfügbaren gleichwertigen amtlichen Kennung) nutzt die Bank die in ihren Systemen hinterlegten Daten, um den gesetzlichen Vorgaben zu entsprechen. Mit der Verordnung wird erreicht, dass aus den Zahlungsverkehrsdatensätzen selber immer eindeutig bestimmbar ist, wer Zahler und Zahlungsempfänger ist. Das heißt auch, dass die Bank Zahlungsdaten überprüfen, Nachfragen anderer Kreditinstitute zur Identität des Zahlers beziehungsweise Zahlungsempfängers beantworten und auf Anfrage diese Daten den zuständigen Behörden zur Verfügung stellen muss.

¹¹ Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

¹² Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

¹³ Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

5.2 Lastschriftverkehr

Hinweise: Die nachfolgend aufgeführten Entgelte für die Einlösung einer Lastschrift werden

- nur dann berechnet, wenn sie im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt wurden; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit diese bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt sind (siehe 3 Privatkonto).

5.2.1 SEPA-Basis-Lastschrift

5.2.1.1 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. einem Geschäftstag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht. Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 5.1.5.

5.2.1.2 Entgelte

- Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer autorisierten SEPA-Basis-Lastschrift wegen fehlender Kontodeckung durch die Bank 2,50 EUR

5.2.2 SEPA-Firmen-Lastschrift

5.2.2.1 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. einem Geschäftstag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht. Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 5.1.5.

5.2.2.2 Entgelte

- Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer autorisierten SEPA-Firmen-Lastschrift wegen fehlender Kontodeckung durch die Bank 2,50 EUR

5.3 Bargeldauszahlung

Hinweise: Die nachfolgend aufgeführten Entgelte für Bargeldauszahlungen werden

- nur dann berechnet, wenn sie im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt wurden; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit diese bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt sind (siehe 3 Privatkonto).

Bargeldauszahlung an eigene Kunden

Schalter

Geldautomaten

mit unserer Debitkarte (girocard Maestro/ girocard Debit Mastercard)	0,00 EUR	0,00 EUR
mit unserer Kreditkarte (Mastercard/Visa Card)	entfällt	2 % vom Umsatz mind. 5,00 EUR

Bargeldauszahlung an eigene Kunden bei anderen Kreditinstituten (KI)

<u>mit Debitkarte</u> <u>(girocard Maestro/ girocard Debit Mastercard)</u>	<u>Schalter</u>	<u>Geldautomaten</u>
bei teilnehmenden Banken am BankCard ServiceNetz	entfällt	0,00 EUR
bei inländischen KI und KI in der EU ¹⁴ und den EWR-Staaten ¹⁵ , die ein direktes Kundenentgelt erheben können:		
- Verfügungen im girocard-System	entfällt	entfällt
- Verfügungen in anderen Zahlungssystemen (Maestro/Cirrus/ EAPS/VPAY/Plus) in Euro	entfällt	1 % vom Umsatz mind. 4,00 EUR
bei inländischen KI und KI in der EU ¹⁶ und den EWR-Staaten ¹⁷ , die kein direktes Kundenentgelt erheben können:		
- Verfügungen in den folgenden Zahlungssystemen	entfällt	1 % vom Umsatz

¹⁴ Europäische Union (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Kroatien, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern).

¹⁵ EWR-Staaten (EU-Staaten sowie Island, Liechtenstein und Norwegen)

¹⁶ Europäische Union (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Kroatien, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern)

¹⁷ EWR-Staaten (EU-Staaten sowie Island, Liechtenstein und Norwegen)

(Maestro/Cirrus/ EAPS/ VPAY/Plus) in Euro		mind. 4,00 EUR
- bei KI in der EU und den EWR-Staaten in Fremdwährung	entfällt	1 % vom Umsatz mind. 4,00 EUR
- bei KI außerhalb EU und den EWR-Staaten	entfällt	1 % vom Umsatz mind. 4,00 EUR
mit Kreditkarte (Mastercard/Visa Card)	Schalter	Geldautomaten
- im Inland und Ausland	3 % vom Umsatz mind. 5,00 EUR	2 % vom Umsatz mind. 5,00 EUR
(zzgl. 1 % vom Umsatz für den Auslandseinsatz ¹⁸ bei Zahlung in Fremdwährung und/oder in einem Land außerhalb der EU und der EWR-Staaten) Gegebenenfalls werden Sie durch den Geldautomatenbetreiber mit einem zusätzlichen Entgelt belastet.		

5.4 Kartengestützter Zahlungsverkehr

5.4.1 Debitkarten

5.4.1.1 Debitkarte Maestro/girocard Debit Mastercard

Debitkarte Maestro pro Jahr pro Kontoinhaber	0,00	EUR
girocard Debit Mastercard pro Jahr pro Kontoinhaber	0,00	EUR
digitale girocard pro Jahr	0,00	EUR
Debitkarte Maestro pro Jahr für jede zusätzliche Karte	7,50	EUR
Debitkarte Maestro/girocard Debit Mastercard für Geschäftskunden	pro Jahr	10,00 EUR
Bestellung einer Ersatzkarte – Debitkarte Maestro / girocard Debit Mastercard auf Wunsch des Kunden aufgrund von Verlust, Diebstahl, Zerstörung oder Missbrauch einer Namensänderung	10,00	EUR
eines technischen Defekts (Debitkarte Maestro/girocard Debit Mastercard wird am Geldautomaten nicht erkannt, Chip kann nicht ausgelesen werden)	10,00	EUR
eines technischen Defekts (Debitkarte Maestro/girocard Debit Mastercard wird am Geldautomaten nicht erkannt, Chip kann nicht ausgelesen werden)	0,00	EUR
PIN-Nachbestellung auf Wunsch des Kunden, wenn die gültige PIN nicht mehr bekannt ist	5,00	EUR
<u>Auslandseinsatz</u> ¹⁹ beim Bezahlen von Waren und Dienstleistungen in Fremdwährung und/oder bei Zahlung in einem Land außerhalb der EWR-Staaten ²⁰	1 % vom Umsatz	mind. 1,00 EUR

5.4.2 Mastercard oder VISA-Kreditkarten

Bestellung einer Ersatzkarte oder Wiederprägung für Kreditkarten von VISA / Mastercard auf Wunsch des Kunden aufgrund von Verlust, Diebstahl, Zerstörung oder Missbrauch/Fraud Pick up einer Namensänderung eines technischen Defekts (Kreditkarte wird nicht erkannt, Chip kann nicht ausgelesen werden)	16,00	EUR
eines Designwechsel per sofort	16,00	EUR
Designwechsel zur nächsten Wiederprägung	0,00	EUR
PIN-Nachbestellung auf Wunsch des Kunden, wenn die gültige PIN nicht mehr bekannt ist	5,00	EUR
<u>zzgl. Versandkosten</u>		
- bei Versendung im Inland	0,00	EUR
- bei Versendung in Europa	0,00	EUR
- bei Versendung weltweit	0,00	EUR
- bei Versendung per Kurier (Inland Karte)	85,00	EUR

¹⁸ Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 5.6 dieses Verzeichnisses.

¹⁹ Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 5.6 dieses Verzeichnisses.

²⁰ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

- bei Versendung per Kurier (Inland PIN)	50,00	EUR
- bei Versendung per Kurier (Inland komplett)	135,00	EUR
- bei Versendung per Kurier (Ausland Karte)	145,00	EUR
- bei Versendung per Kurier (Ausland PIN)	110,00	EUR
- bei Versendung per Kurier (Ausland komplett)	255,00	EUR
- Änderungsauftrag zum Versand (manueller Eingriff in die Bestellung) pro Änderung	75,00	EUR

Auslandseinsatz²¹

beim Bezahlen von Waren und Dienstleistungen in Fremdwährung und/oder bei Zahlung in einem Land außerhalb der EWR-Staaten²²

1 % vom Umsatz

sonstige Serviceleistungen

- Bereitstellung Notfall-Bargeldvorschuss weltweit auf Wunsch des Kunden ab	100,00	EUR
- Bereitstellung beschleunigte Notfall-Ersatzkarte weltweit auf Wunsch des Kunden ab	100,00	EUR
- Duplikaterstellung einer Umsatzaufstellung auf Verlangen des Kunden ²³	5,00	EUR
- Anforderung einer Belegkopie, Inland, auf Verlangen des Kunden ²⁴	5,00	EUR
- Anforderung einer Belegkopie, Ausland, auf Verlangen des Kunden ²⁵	5,00	EUR

EmergencyCard

Ablehnung/Abbruch des Vorgangs Emergency Card oder Cash	MasterCard	50,00	EUR
	VisaCard	51,50	EUR

5.4.2.1 ClassicCard (Mastercard oder Visa)

- kontomodellabhängig, pro Jahr	30,00	EUR
---------------------------------	-------	-----

5.4.2.2 GoldCard (Mastercard oder Visa)

- kontomodellabhängig, pro Jahr	80,00	EUR
---------------------------------	-------	-----

5.4.2.3 BusinessCard (Mastercard oder Visa)

- kontomodellabhängig, pro Jahr	40,00	EUR
---------------------------------	-------	-----

5.4.2.4 BusinessCard Gold (Mastercard oder Visa)

- kontomodellabhängig, pro Jahr	125,00	EUR
---------------------------------	--------	-----

5.4.2.5 BasicCard (Mastercard oder Visa)

- kontomodellabhängig, pro Jahr	30,00	EUR
---------------------------------	-------	-----

5.4.2.6 DirectCard (VisaCard)

- kontomodellabhängig, pro Jahr	30,00	EUR
---------------------------------	-------	-----

5.4.2.7 ExclusiveCard plus (Mastercard oder Visa)

- pro Jahr	Kunststoff-Karte (Grau/Beige)	299,00	EUR
- pro Jahr	Metall-Karte (Schwarz)	349,00	EUR

5.4.3 Ausführungsfrist

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Kartenzahlungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingeht:

Kartenzahlungen in Euro innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR).	max. ein Geschäftstag
Kartenzahlungen innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) in einer anderen EWR-Währung als Euro.	max. vier Geschäftstage
Kartenzahlungen außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) unabhängig von der Währung.	Die Kartenzahlung wird baldmöglichst bewirkt.

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 5.1.5.

²¹ Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 5.6 dieses Verzeichnisses.

²² Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

²³ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

²⁴ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

²⁵ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

5.5 Überweisungsverkehr

5.5.1 Überweisungen innerhalb von Deutschland und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums²⁶ (EWR) in Euro oder in anderen EWR-Währungen²⁷

5.5.1.1 Überweisungsauftrag

Echtzeit-Überweisungsaufträge sind derzeit auf 100.000 EUR pro Überweisung begrenzt.

5.5.1.1.1 Annahmefristen für Überweisungen (an Geschäftstagen der Bank)

Zeitpunkt der Schließung der Filiale gemäß Aushang der Geschäftszeiten, jedoch spätestens um 16 Uhr. Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 5.1.5. Bei Echtzeit-Überweisungen gibt es keine Annahmefristen.

5.5.1.1.2 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Überweisungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingeht:

Überweisungen in Euro

- belegloser Überweisungsauftrag ²⁸	max. ein Geschäftstag
- beleghafter Überweisungsauftrag	max. zwei Geschäftstage
- Echtzeit-Überweisungsauftrag (beleglos)	max. 10 Sekunden

Überweisungen in anderen EWR Währungen

- belegloser Überweisungsauftrag ²⁹	max. vier Geschäftstage
- beleghafter Überweisungsauftrag	

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 5.1.5

5.5.1.1.3 Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

Hinweis: Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden

- nur dann berechnet, wenn die Überweisungen im Auftrag des Kunden fehlerfrei ausgeführt wurden; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit die Ausführung von Überweisungen bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Privatkonto).

²⁶ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn sowie Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

²⁷ Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken, Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

²⁸ Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefonbanking, Online-Banking, Homebanking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

²⁹ Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefonbanking, Online-Banking, Homebanking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

5.5.1.1.3.1 Überweisung in der Kontowährung für Privatkunden

Gibt der Zahler ausdrücklich keine andere Weisung vor, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

Überweisungsmodalitäten						
	je Überweisung vom Girokonto					Telegraf. Überweisung zusätzl.
Überweisungsart	beleghafte Überweisung*	elektronisch übermittelte Überweisung**	per Dauerauftrag*	bei formloser Erteilung***	als Echtzeitüberweisung (nur elektronisch)	
Überweisung mit Kontonummer/ Bankleitzahl oder IBAN / BIC, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet	0,41 EUR	0,41 EUR	0,41 EUR	0,41 EUR		
	Zusätzlich fallen folgende Entgelte an: siehe 5.5.1.1.3.3					
Überweisung mit IBAN in Euro innerhalb der Bank	0,41 EUR	0,13 EUR	0,56 EUR	0,41 EUR	0,13 EUR	
Überweisung mit IBAN in Euro an einen anderen Zahlungsdienstleister	0,41 EUR	0,13 EUR	0,56 EUR	0,41 EUR	0,13 EUR	20 EUR
* beleghafte Überweisung beim Kontomodell „Online“: 2,00 EUR						
** Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefonbanking, Online-Banking, Homebanking oder Datenfernübertragung (DFÜ).						
*** Zum Beispiel telefonische Erteilung außerhalb des Telefonbanking.						

5.5.1.1.3.2 Überweisung in einer anderen Währung als der Kontowährung

Entgeltpflichtiger

Bei einer Überweisung, die mit einer Währungsumrechnung verbunden ist, kann der Zahler zwischen folgenden Entgeltverteilungen wählen:

0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte

1: Zahler trägt alle Entgelte

2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

Überweisungsbetrag	Entgelt	
bis zu 250 EUR	Entgeltverteilungen 0	7,50 EUR
	Entgeltverteilungen 1,2	37,50 EUR
über 250 EUR	Entgeltverteilungen 0	1,5%, min. 12,50 EUR
	Entgeltverteilungen 1,2	1,5%, min. 12,50 EUR, max. 350 EUR
zzgl. Fremdspesen 1 %, min 30 EUR, max. 100 EUR		
Zusätzlich fallen folgende Entgelte an:		
Courtage bei Überweisungen mit Währungsumrechnung	Entgeltverteilungen	0,25%, min. 2,50 EUR

5.5.1.1.4 Sonstige Entgelte

Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines autorisierten Überweisungsauftrags durch die Bank		2,50	EUR
Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Zugang des Überweisungsauftrags		20,00	EUR
Ausführungsbestätigung von Überweisungen per Fax/E-Mail auf Kundenwunsch		10,00	EUR
Überweisungen/Zahlscheine mit Kundeneindruck	100 Stück, inkl. USt.	29,75	EUR
	je weitere 50 Stück, inkl. USt.	11,90	EUR

Bei Zusendung von Überweisungsvordrucken auf Wunsch des Kunden zzgl. Porto. Größere Mengen auf Anfrage.

5.5.1.2 Entgelte bei Überweisungsgutschriften

Hinweise: Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden

- nur dann berechnet, wenn die Gutschrift einer Überweisung vereinbarungsgemäß erfolgt und fehlerfrei durchgeführt wurde; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit die Gutschrift von Überweisungen bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Privatkonto).

Bei einem Überweisungseingang werden von der Bank folgende Entgelte berechnet:

Überweisungsgutschrift aus

Überweisung in Euro innerhalb der Bank	0,41	EUR
Überweisung in Euro von einem anderen Zahlungsdienstleister	0,41	EUR
Inlandsüberweisung, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet	0,41	EUR

Zusätzlich fallen folgende Entgelte an: siehe 5.5.2.1.2

5.5.2 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR³⁰) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung³¹) sowie Überweisungen in Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten³²)

5.5.2.1 Überweisungsaufträge

Echtzeit-Überweisungsaufträge sind derzeit auf 100.000 EUR pro Überweisung begrenzt.

5.5.2.1.1 Ausführungsfristen

Überweisungen werden baldmöglichst bewirkt.

Bei Echtzeit-Überweisungsaufträgen in Euro beträgt die Ausführungsfrist max. 10 Sekunden.

5.5.2.1.2 Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

Entgeltpflichtiger

Bei einer Überweisung kann der Zahler zwischen folgenden Entgeltverteilungen wählen:

- 0:** Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte
- 1:** Zahler trägt alle Entgelte
- 2:** Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

Hinweis:

Bei der Entgeltweisung „0“ können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

Bei der Entgeltweisung „2“ können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

³⁰ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn sowie Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

³¹ Zum Beispiel US-Dollar.

³² Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (derzeit: Die EU-Mitgliedstaaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen).

Überweisungsbetrag	Entgelt (Zielland: alle Länder)	
bis zu 250 EUR	Entgeltverteilungen 0	7,50 EUR
	Entgeltverteilungen 1	37,50 EUR
über 250 EUR	Entgeltverteilungen	1,5%, min. 12,50 EUR, max. 350 EUR
zzgl. Fremdspesen 1 %, min 30 EUR, max. 100 EUR		
Zusätzlich fallen folgende Entgelte an:		
Courtage bei Überweisungen mit Währungsumrechnung	Entgeltverteilungen	0,25%, min. 2,50 EUR

5.5.2.1.3 Sonstige Entgelte

Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines Überweisungsauftrags		2,50 EUR
Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Zugang des Überweisungsauftrags		20,00 EUR
Ausführungsbestätigung von Überweisungen per Fax/E-Mail auf Kundenwunsch		10,00 EUR
Manuelle Erfassung von Z1-Aufträgen (Auslandsüberweisungen), die uns nicht im Format „Online-Banking“ erreichen		10,00 EUR
Nachforschungen	zzgl. Fremde Gebühren	25,00 EUR
Eilige Zahlungen		20,00 EUR
Überweisungen/Zahlscheine mit Kundeneindruck	100 Stück, inkl. USt.	29,75 EUR
	je weitere 50 Stück, inkl. USt.	11,90 EUR

Bei Zusendung von Überweisungsvordrucken auf Wunsch des Kunden zzgl. Porto. Größere Mengen auf Anfrage.

5.5.2.2 Überweisungsgutschriften

Entgeltpflichtiger

Wer für die Ausführung der Überweisung die anfallenden Entgelte zu tragen hat, bestimmt sich danach, welche Entgeltregelung zwischen dem Zahler und dessen Zahlungsdienstleister getroffen wurde. Folgende Vereinbarungen sind möglich:

- 0:** Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte
- 1:** Zahler trägt alle Entgelte
- 2:** Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

Hinweis:

- Bei der Entgeltweisung „0“ können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltweisung „2“ können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

Höhe der Entgelte

Hinweise: Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden

- nur dann berechnet, wenn die Gutschrift einer Überweisung vereinbarungsgemäß erfolgt und fehlerfrei durchgeführt wurde; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit die Gutschrift von Überweisungen bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Privatkonto).

Für Überweisungsgutschriften aus dem EWR mit der Entgeltweisung „2“ erhebt die Bank kein Entgelt

Bei einer Entgeltweisung „0“ oder „2“ werden von der Bank grundsätzlich folgende Entgelte berechnet:

Überweisungsbetrag	Entgelt (Absenderland: alle Länder)	
bis zu 250 EUR		7,50 EUR
über 250 EUR		1,5%, min. 12,50 EUR, max. 350,00 EUR
Zusätzlich fallen folgende Entgelte an:		
Courtage bei Überweisungsgutschriften mit Währungsumrechnung		0,25%, min. 2,50 EUR

5.6 Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften

5.6.1 Fremdwährungsgeschäfte ohne kartengebundene Zahlungsvorgänge

Außerhalb von Festpreisgeschäften wird bei Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen oder umgekehrt wie folgt verfahren (soweit nichts anderes vereinbart ist):

(1) Abrechnungskurs

Die Bank rechnet bei Kundengeschäften (z. B. Zahlungsein- bzw. -ausgänge) in fremder Währung (Devisen) den An- und Verkauf von Devisen zu dem nach Ziff. 2 festgesetzten An- bzw. Verkaufskurs ab. Die Abrechnung von Fremdwährungsgeschäften, die die Bank im Rahmen des ordnungsgemäßen Arbeitsablaufs bis um 12:00 Uhr nicht mehr durchführen kann, rechnet die Bank zu dem am nächsten Handelstag festgesetzten Kurs ab.

(2) Ermittlung der Abrechnungskurse für Devisengeschäfte

Die Ermittlung der jeweiligen Devisenkurse findet durch die DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main einmal an jedem Handelstag beginnend ab 13:00 Uhr (Abrechnungszeitraum) unter Berücksichtigung der im internationalen Devisenmarkt für die jeweilige Währung notierten (quotierten) Kurse statt. Die An- und Verkaufskurse basieren auf den ermittelten Devisenkursen.

(3) Veröffentlichung der Devisenkurse

Die Devisenkurse werden an jedem Handelstag im Internet unter www.genofx.dzbank.de ab 14:00 Uhr veröffentlicht und stellen die Referenzwechsellkurse der jeweiligen Währung dar.

(4) Kursänderungen

Eine Änderung des in Ziff. 3 genannten Referenzwechsellkurses wird unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung des Kunden wirksam.

5.6.2 Fremdwährungsgeschäfte im Zusammenhang mit kartengebundenen Zahlungsvorgängen

5.6.2.1 Zahlungsvorgänge innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in einer EWR-Währung

Bei kartengebundenen Zahlungsvorgängen innerhalb des EWR in einer von Euro abweichenden EWR-Währung³³ rechnet die Bank den Fremdwährungsumsatz zum letzten verfügbaren Euro-Referenzwechsellkurs der Europäischen Zentralbank (Referenzwechsellkurs) in Euro um.

Dieser Wechselkurs ist abrufbar auf www.ecb.europa.eu unter „Statistics“ und „Euro foreign exchange reference rates“. Änderungen des Wechselkurses werden unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam.

Der Fremdwährungsumsatz, der Euro-Betrag und der Wechselkurs werden dem Karteninhaber mitgeteilt.

5.6.2.2 Zahlungsvorgänge innerhalb des EWR in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung) und Zahlungsvorgänge außerhalb des EWR (Drittstaaten)

Bei kartengebundenen Zahlungsvorgängen innerhalb des EWR in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung) und bei kartengebundenen Zahlungsvorgängen außerhalb des EWR (Drittstaaten) in fremder Währung rechnet grundsätzlich die jeweilige internationale Kartenorganisation den Betrag zu dem von ihr für die jeweilige Abrechnung festgesetzten Wechselkurs in Euro um und belastet der Bank einen Euro-Betrag. Der Karteninhaber hat der Bank diesen Betrag zu ersetzen. Der Fremdwährungsumsatz, der Euro-Betrag und der sich daraus ergebende Wechselkurs werden dem Karteninhaber mitgeteilt. Dieser Kurs stellt zugleich den Referenzwechsellkurs dar. Änderungen der von den Kartenorganisationen festgesetzten Wechselkurse werden unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Abrechnung des Fremdwährungsumsatzes ist der von der Einreichung des Umsatzes durch die Kartenakzeptanzstelle bei der Bank abhängige nächstmögliche Abrechnungstag der jeweiligen internationalen Kartenorganisation.

5.7 Verwahrtgelt für Fremdwährungsguthaben

Für die Verwahrung von Einlagen auf Währungskonten zahlt der Kontoinhaber ein variables Entgelt (Verwahrtgelt) in Höhe von derzeit:

Währung	Entgelt
AUD	0,00 % p.a.
CAD	0,00 % p.a.
CHF	0,00 % p.a.
DKK	0,00 % p.a.
JPY	- 0,85 % p.a.
SEK	0,00 % p.a.

³³ Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (als gesetzliches Zahlungsmittel in Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

5.8 Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und Beschwerdemöglichkeit

Die Bank nimmt am Streitbeilegungsverfahren der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe teil. Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht daher für Privatkunden, Firmenkunden sowie bei Ablehnung eines Antrags auf Abschluss eines Basiskontovertrags für Nichtkunden die Möglichkeit, den Ombudsmann für die genossenschaftliche Bankengruppe anzurufen (<http://www.bvr.de/Service/Kundenbeschwerdestelle>). Näheres regelt die „Verfahrensordnung für die außergerichtliche Schlichtung von Kundenbeschwerden im Bereich der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe“, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde ist in Textform (z.B. mittels Briefs oder E-Mail) an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken – BVR, Schellingstraße 4, 10785 Berlin, E-Mail: kundenbeschwerdestelle@bvr.de zu richten.

Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdiensterechts (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuches, Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch, § 48 des Zahlungskontengesetzes und Vorschriften des Zahlungsdiensterechts) besteht zudem die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht einzulegen. Die Verfahrensordnung ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht erhältlich. Die Adresse lautet: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn. Zudem besteht in diesen Fällen die Möglichkeit, eine Beschwerde unmittelbar bei der Bank (Name und Anschrift siehe oben Ziffer 5.1.) einzulegen. Die Bank wird Beschwerden in Textform (z.B. mittels Briefs, Telefax oder E-Mail) beantworten. Die Europäische Kommission stellt unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> eine Plattform zur außergerichtlichen Online-Streitbeilegung (sogenannte OS-Plattform) bereit. Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht stellt unter https://www.bafin.de/DE/Verbraucher/BeschwerdenStreitschlichtung/BeiBaFinbeschwerden/BeiBaFinbeschwerden_node.html Wissenswertes zu Beschwerden über beaufsichtigte Unternehmen bereit.

Zudem besteht die Möglichkeit, eine zivilrechtliche Klage einzureichen.

6 Scheckverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden

Hinweise: Die nachfolgend aufgeführten Entgelte für die Einlösung oder den Einzug von Schecks werden

- nur dann berechnet, wenn die Einlösung oder der Einzug des Schecks im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt wurde; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit die Einlösung oder der Einzug des Schecks bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Privatkonto).

6.1 Allgemein

Scheckvordrucke (20 Stück)	inkl. USt	11,90	EUR
Zusendung von Scheckvordrucken auf Wunsch des Kunden	zzgl. Porto	4,15	EUR
Vormerkung einer Schecksperrung auf Wunsch des Kunden		9,00	EUR
Verlängerung einer Schecksperrung auf Wunsch des Kunden		9,00	EUR
Bereitstellung eines unbestätigten Bundesbankschecks	zzgl. Fremde Kosten	37,00	EUR
Einlösung eines vom Kunden ausgestellten Schecks für Geschäftskunden (Bestand)		0,75	EUR
für Geschäftskunden (ab 01.12.2022)	ab	0,80	EUR
Einzug eines vom Kunden eingereichten inländischen Schecks (für Geschäftskunden)		0,75	EUR
Entgelt der Deutschen Bundesbank für beleghaften Scheckverkehr (ab 6.000 EUR)		0,30	EUR
Einholung einer fehlenden Scheckunterschrift des Ausstellers		0,00	EUR
Entgelt Scheckretoure		3,00	EUR
Entgelt Kundeninformation zur Scheckretoure		2,50	EUR

6.2 Zahlungen aus dem Ausland (Scheckgutschrift, Eingang vorbehalten) in EURO oder Fremdwährung

Scheckbetrag EUR bzw. EUR-Gegenwert	Entgelt für die Einlösung
	1,5%, min. 50,00 EUR, max. 350 EUR
Zusätzlich fallen folgende Entgelte an:	
Courtage bei Überweisungen mit Währungsumrechnung	0,25%, min. 2,50 EUR

6.3 Wertstellungen im Scheckverkehr

6.3.1 Bei Gutschriften

Scheckeinreichung eigenes Kreditinstitut	am Tag der Buchung
Scheckeinreichung fremdes Kreditinstitut ³⁴	-----
aus Scheckruckgabe wegen fehlender Deckung auf dem Konto des Scheckausstellers bzw. Zahlungspflichtigen	am Tag der Belastung

6.3.2 Bei Belastungen

Scheck	am Tag der Belastungsbuchung für die Bank
Scheckruckgabe zulasten des Zahlungsempfänger	am Tag der Wertstellung der ursprünglichen Gutschrift

6.4 Sorten, Edelmetalle (Entgelte des Anbieters ReiseBank AG)

Mail-Order-Bestellungen

Versandkostenpauschale Standard - Sorten, Edelmetalle, je Bestellung		5,75	EUR
Abwicklungsentgelt Edelmetalle		13,00	EUR
MoneyBack-Garantie (optional) - Sorten		3,50	EUR
Mindestmengenzuschlag - Sorten, Edelmetalle	bis 299,99 EUR	5,00	EUR

Mail-Order-Rücknahme

Versandkostenpauschale Standard - Sorten, Edelmetalle, je Rücknahme		5,75	EUR
Abwicklungsentgelt Sorten - ohne MoneyBack-Garantie		5,00	EUR
- mit MoneyBack-Garantie		0,00	EUR
Abwicklungsentgelt Edelmetalle		5,00	EUR
Bei Rücknahme von Sorten ab einem Betrag von 2.500 EUR und bei Edelmetallen ab 5.000 EUR	Transport-Entgelt der Reisebank	49,90	EUR

³⁴ Kann nach Sitz der bezogenen Bank unterschiedlich sein

7 Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften (außer Zahlungsdiensten)

(für Privatkunden und Geschäftskunden)

Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen und von Fremdwährungen in Euro erfolgen zum Beispiel auf der Basis der von der DZ Bank AG im Rahmen von „Geno FX“ festgestellten Kurse des Bankgeschäftstages der Buchung. Die Kurse werden im Internet unter www.genofx.dzbank.de veröffentlicht. Liegt ein solcher Kurs nicht vor, erfolgt die Umrechnung zu einem anderen Marktkurs.

8 Kredite

8.1 Sonderleistungen im Kreditgeschäft

8.1.1 Bei der Kreditbearbeitung

Ersatzzinsbescheinigung auf Wunsch des Kunden ³⁵	25,00	EUR
außerplanmäßige Kreditlinien-/Saldobescheinigung im Auftrag des Kunden ³⁶	25,00	EUR
Darlehensratenänderung auf Wunsch des Kunden (Sofern keine Änderungsoption im Darlehensvertrag vereinbart ist)	75,00	EUR
Finanzierungsbestätigung gegenüber Dritten	75,00	EUR
Schuldübernahme von bestehenden Kreditverträgen (Ausnahme Erbvorgänge)	1000,00	EUR
Fremdmittelbescheinigung zur Vorlage bei der Bewilligungsbehörde für Wohngeld	25,00	EUR
Schuldhaftentlassung eines oder mehrerer Darlehensnehmer aus einem Verbraucherdarlehensvertrag (ein Gesamtschuldner scheidet auf Antrag aus der gesamtschuldnerischen Haftung aus. Voraussetzung: die Bank genehmigt die Schuldhaftentlassung) ³⁷	1000,00	EUR
Separate Bestätigungen über die gesamte Geschäftsverbindung zur Bank (z.B. zum 31.12. eines Jahres auf Anforderung eines Wirtschaftsprüfers)	115,00	EUR

8.1.2 Bei der Sicherheitenbearbeitung

Einsichtnahme in das Grundbuch oder Einholung eines Grundbuchauszugs im Auftrag des Kunden (zzgl. anfallender Grundbuchgebühren)	25,00	EUR
Einsichtnahme in ein Register (z. B. Handelsregister, Vereinsregister, Güterstandsregister) oder Einholung eines Registerauszugs im Auftrag des Kunden (zzgl. anfallender Registergebühren)	25,00	EUR
Einsichtnahme in das Baulasten-Verzeichnis (zzgl. anfallender Gebühren)	25,00	EUR
Einsichtnahme in das Altlastenkataster (zzgl. anfallender Gebühren)	25,00	EUR
Austausch von Sicherheiten im Auftrag des Kunden (wird im Einzelfall nach Aufwand berechnet), Rangänderungen bei einem Grundpfandrecht (zzgl. Auslagen)	mind. 500,00	EUR
sonstige Erklärungen im Zusammenhang mit Grundpfandrechten, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank dazu besteht, z.B. Pfandfreigaben/Abtretungen von Grundschulden, je Vorgang zzgl. Auslagen (Notar)	mind. 300,00	EUR
Zustimmungserklärungen als Grundpfandrechtsgläubiger zu Grundbucheintragungen (z.B.: Änderung der Teilungserklärung, Einräumung eines Wegerechtes, Nießbrauchrechtes, Rangänderungen etc.)	mind. 250,00	EUR
Bearbeitung von Kfz-Brief-/ Dokumenteninkassi/EKF (Kfz) pro Vorgang	30,00	EUR
Anforderung Versicherungsschein wegen Wechsel der Versicherungsgesellschaft, z.B. KfZ oder Gebäudeversicherung	mind. 30,00	EUR
Verwahrstück Sicherheiten ohne bestehendes Kreditengagement inkl. Ust	p.a.. 60,00	EUR

³⁵ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

³⁶ Die Saldenbestätigung ist unentgeltlich, wenn sie im Rahmen einer Ablöseauskunft für Immobilien-Verbraucherdarlehen (§ 493 Abs. 5 S. 2 Nr. 2 BGB) oder für Allgemein-Verbraucherdarlehen erteilt wird.

³⁷ Entgelt wird nur erhoben, wenn die Entlassung nicht auf einer rechtlichen Verpflichtung beruht.

8.2 Avale

8.2.1 Avale für Privatkunden

Provision	p.a.	4 %
-----------	------	-----

8.2.2. Avale für Geschäftskunden

Bearbeitungsentgelt für die Ausfertigung der Bürgschaftsurkunde	einmalig	55,00	EUR
Provision	p.a.	3 %	

9 Auskünfte

(im Auftrag des Kunden eingeholt, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht oder die Bank die Auskunft im eigenen Interesse einholt)

Bankauskunft im Inland einholen (zzgl. Auslagen)	25,00	EUR
--------------------------------------------------	-------	-----

Bankauskunft im Ausland einholen (zzgl. Auslagen)	25,00	EUR
---------------------------------------------------	-------	-----

10 Schrankfächer/Verwahrstücke

Mietpreis für Schrankfach (inkl. USt) für je nach Größe		1	Jahr
	von	59,00	EUR
	bis	224,00	EUR
Bei Einzug des Mietpreises eines Drittinstituts	zusätzlich	10,00	EUR
Einlagerung von Verwahrstücken (inkl. USt) für je nach Größe		1	Jahr
	von	119,00	EUR
	bis	238,00	EUR

11 Wertpapierdienstleistungen und Wertpapiernebenleistungen
11.1 Ausführung und Abwicklung von Kundenaufträgen zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren (Kommissionsgeschäft)
11.1.1 Kauf und Verkauf (Provision)
BeratungsDepot bis 31.03.25 für Bestandskunden

Wertpapierart	Ausführung im Inland		Ausführung im Ausland	
	Provision: % vom Kurswert /Minimum	Online-Brokerage Provision: % vom Kurswert /Minimum	Provision: % vom Kurswert /Minimum	Online-Brokerage Provision: % vom Kurswert /Minimum
Aktien	0,8 % / 25 EUR	0,4 % / 25 EUR	0,8 % / 75 EUR	0,4 % / 75 EUR
Optionsscheine	0,8 % / 25 EUR	0,4 % / 25 EUR	0,8 % / 75 EUR	0,4 % / 75 EUR
Verzinsliche Wertpapiere	0,4 % / 25 EUR	0,2 % / 25 EUR	0,4 % / 75 EUR	0,2 % / 75 EUR
Wandelanleihen/Optionsanleihen	0,4 % / 25 EUR	0,2 % / 25 EUR	0,4 % / 75 EUR	0,2 % / 75 EUR
Zero Bonds	0,4 % / 25 EUR	0,2 % / 25 EUR	0,4 % / 75 EUR	0,2 % / 75 EUR
Genussscheine	0,4 % / 25 EUR	0,2 % / 25 EUR	0,4 % / 75 EUR	0,2 % / 75 EUR
Investmentanteile über Börse	0,8 % / 25 EUR	0,4 % / 25 EUR	0,8 % / 75 EUR	0,4 % / 75 EUR
Bezugsrechte/Teilrechte Bis 10 EUR	entgeltfrei	entgeltfrei	entgeltfrei	entgeltfrei
> 10 EUR	5 EUR/Auftrag	5 EUR/Auftrag	7,50 EUR/Auftrag	7,50 EUR/Auftrag

Kosten pro Sparplanausführung (Aktien/ETF)
bis 31.12.2026

1,95 EUR
0,65 EUR

meinDepot Classic ab 01.12.2024 für Neukunden

Wertpapierart	Ausführung im Inland		Ausführung im Ausland	
	Provision: % vom Kurswert /Minimum	Online-Brokerage Provision: % vom Kurswert /Minimum	Provision: % vom Kurswert /Minimum	Online-Brokerage Provision: % vom Kurswert /Minimum
Aktien	0,8 % / 25 EUR	0,2 % / 12,50 EUR	0,8 % / 75 EUR	0,4 % / 75 EUR
Optionsscheine	0,8 % / 25 EUR	0,2 % / 12,50 EUR	0,8 % / 75 EUR	0,4 % / 75 EUR
Verzinsliche Wertpapiere	0,4 % / 25 EUR	0,2 % / 12,50 EUR	0,4 % / 75 EUR	0,2 % / 75 EUR
Wandelanleihen/Optionsanleihen	0,4 % / 25 EUR	0,2 % / 12,50 EUR	0,4 % / 75 EUR	0,2 % / 75 EUR
Zero Bonds	0,4 % / 25 EUR	0,2 % / 12,50 EUR	0,4 % / 75 EUR	0,2 % / 75 EUR
Genussscheine	0,4 % / 25 EUR	0,2 % / 12,50 EUR	0,4 % / 75 EUR	0,2 % / 75 EUR
Investmentanteile über Börse	0,8 % / 25 EUR	0,2 % / 12,50 EUR	0,8 % / 75 EUR	0,4 % / 75 EUR
Bezugsrechte/Teilrechte Bis 10 EUR	entgeltfrei	entgeltfrei	entgeltfrei	entgeltfrei
> 10 EUR	5 EUR/Auftrag	5 EUR/Auftrag	7,50 EUR/Auftrag	7,50 EUR/Auftrag

Kosten pro Sparplanausführung (Aktien/ETF)
bis 31.12.2026

0,2%
entgeltfrei

meinDepot Premium / Pauschalpreismodell

Wertpapierart	Ausführung im Inland		Ausführung im Ausland	
	Provision: % vom Kurswert /Minimum	Online-Brokerage Provision: % vom Kurswert /Minimum	Provision: % vom Kurswert /Minimum	Online-Brokerage Provision: % vom Kurswert /Minimum
Aktien	entgeltfrei	entgeltfrei	entgeltfrei	entgeltfrei
Optionsscheine	entgeltfrei	entgeltfrei	entgeltfrei	entgeltfrei
Verzinsliche Wertpapiere	entgeltfrei	entgeltfrei	entgeltfrei	entgeltfrei
Wandelanleihen/Optionsanleihen	entgeltfrei	entgeltfrei	entgeltfrei	entgeltfrei
Zero Bonds	entgeltfrei	entgeltfrei	entgeltfrei	entgeltfrei
Genussscheine	entgeltfrei	entgeltfrei	entgeltfrei	entgeltfrei
Investmentanteile über Börse	entgeltfrei	entgeltfrei	entgeltfrei	entgeltfrei
Bezugsrechte/Teilrechte Bis 10 EUR	entgeltfrei	entgeltfrei	entgeltfrei	entgeltfrei
> 10 EUR	5 EUR/Auftrag	5 EUR/Auftrag	7,50 EUR/Auftrag	7,50 EUR/Auftrag

Kosten pro Sparplanausführung (Aktien/ETF)

entgeltfrei

DirektDepot bis 31.03.2025

Wertpapierart	Ausführung im Inland		Ausführung im Ausland	
	Handelsentgelte: EUR pro Stück je Auftrag	Online-Brokerage Provision: EUR pro Stück je Auftrag	Handelsentgelte: EUR pro Stück je Auftrag	Online-Brokerage Provision: EUR pro Stück je Auftrag
Optionsscheine der DZ BANK	19,95	4,95		
Turbos der DZ BANK	19,95	4,95		
Zertifikate der DZ BANK	19,95	4,95		
Andere Wertpapierarten	19,95	19,95	75,00	75,00
Bezugsrechte/Teilrechte Bis 10 EUR	entgeltfrei	entgeltfrei	entgeltfrei	entgeltfrei
> 10 EUR	5 EUR/Auftrag	5 EUR/Auftrag	7,50 EUR/Auftrag	7,50 EUR/Auftrag

 Kosten pro Sparplanausführung (Aktien/ETF)
bis 31.12.2026

 1,95 EUR
0,65 EUR

meinDepot Digital ab 01.12.2024 für Neukunden

Wertpapierart	Ausführung im Inland		Ausführung im Ausland	
	Provision: % vom Kurswert /Minimum	Online-Brokerage Provision: % vom Kurswert /Minimum	Provision: % vom Kurswert /Minimum	Online-Brokerage Provision: % vom Kurswert /Minimum
Optionsscheine der DZ BANK	1,5%/25 EUR	4,95 EUR je Auftrag		
Turbos der DZ BANK	1,5%/25 EUR	4,95 EUR je Auftrag		
Zertifikate der DZ BANK	1,5%/25 EUR	4,95 EUR je Auftrag		
Andere Wertpapierarten	1,5%/25 EUR	0,2%* vom Kurswert / mind. 12,50 EUR	1,5%/75 EUR	0,2%/75,00 EUR
Bezugsrechte/Teilrechte Bis 10 EUR	entgeltfrei	entgeltfrei	entgeltfrei	entgeltfrei
> 10 EUR	5 EUR/Auftrag	5 EUR/Auftrag	7,50 EUR/Auftrag	5 EUR/Auftrag

* Bei mehr als drei Transaktionen pro Quartal sinkt der Preis im Folgequartal auf 0,1% des Orderwertes (min. 12,50€)

Kosten pro Sparplanausführung (Aktien/ETF)
bis 31.12.2026

0,2%
entgeltfrei

meinDepot (bis Vollendung des 31. Lebensjahres)

Wertpapierart	Ausführung im Inland		Ausführung im Ausland	
	Handelsentgelte: EUR pro Stück je Auftrag	Online-Brokerage Provision: EUR pro Stück je Auftrag	Handelsentgelte: EUR pro Stück je Auftrag	Online-Brokerage Provision: EUR pro Stück je Auftrag
Börsenplätze Tradegate und Quotrix	4,95	4,95		
Andere Börsenplätze	19,95	19,95	75,00	75,00
Optionsscheine der DZ BANK	4,95	4,95		
Turbos der DZ BANK	4,95	4,95		
Zertifikate der DZ BANK	4,95	4,95		
Bezugsrechte/Teilrechte Bis 10 EUR > 10 EUR	entgeltfrei 5 EUR/Auftrag	entgeltfrei 5 EUR/Auftrag	entgeltfrei 7,50 EUR/Auftrag	entgeltfrei 7,50 EUR/Auftrag

Kosten pro Sparplanausführung (Aktien/ETF)

entgeltfrei

Zusätzlich wird die Bank die ihr bei der Auftragsausführung und -abwicklung von Dritten berechneten Auslagen und fremden Kosten in Rechnung stellen. Auf Anfrage ist die Bank bereit, soweit möglich, die Aufgliederung der fremden Kosten mitzuteilen.

Sofern bei einem Wertpapiergeschäft ein Teil des Preises in einer Fremdwährung zu bezahlen ist, wird der Wechselkurs durch ein Verfahren ermittelt, bei dem die Marktgerechtigkeit des Wechselkurses sichergestellt ist. Auf Anfrage ist die Bank bereit, Einzelheiten zum Wechselkurs zu erläutern.

Kommt es infolge enger Marktverhältnisse zu Teilausführungen an unterschiedlichen Tagen, so wird jede Teilausführung wie ein gesonderter Auftrag abgerechnet.

Limitvormerkung,³⁸ -änderung und -streichung, pro Auftrag

0,00 EUR

11.1.2 Erwerb und Rückgabe von Investmentanteilen (außerbörslich)

<u>Investmentfondsanteile:</u>
<p><u>Kauf:</u> in der Regel als definiertes Festpreisgeschäft zum jeweiligen Ausgabepreis</p> <p>Ausnahme: Der Fremdfondsanbieter zahlt keine Bonifikation an die attrax (Verwahrstelle)</p> <p>In diesen Fällen wird der am Tag der Abrechnung gültige Ausgabepreis zuzüglich der Abrechnungsprovision gemäß Standardentgelttableau für Aktienorders berechnet (Kommissionsgeschäft). Eine attrax-Liste der betreffenden Anbieter liegt in den Geschäftsstellen der Bank vor.</p>
<p><u>Verkauf:</u> in der Regel als definiertes Festpreisgeschäft zum jeweiligen Rücknahmepreis</p> <p>Erhebt der Fondsanbieter keine Rücknahmeentgelte: Die Abrechnung erfolgt zum gültigen Rücknahmepreis am Tag der Abrechnung</p> <p>Fremdfonds, für die die attrax keine Provision erhält: Die Abrechnung erfolgt zum gültigen Rücknahmepreis am Tag der Abrechnung</p>
<p>Fondsanbieter erhebt Rücknahmeentgelte:</p> <p>a) Abrechnung erfolgt zum gültigen Rücknahmepreis am Tag der Abrechnung abzüglich Rücknahmegebühren</p> <p>b) Abrechnung erfolgt zum gültigen Rücknahmepreis am Tag der Abrechnung (Entgelte sind im Preis enthalten)</p>

³⁸ Wird nur dann berechnet, wenn der Auftrag nicht ausgeführt wird.

11.2 Dienstleistung im Rahmen der Verwahrung

11.2.1 Entgelt für die Verwahrung von Wertpapieren (inkl. USt)³⁹

	Berechnungsmodus	Verwahrung
BeratungsDepot * bis 31.12.2024	Depotservice jährlich	Pauschalpreis 71,40 EUR
meinDepotClassic ab 01.12.2024 für Neukunden	Depotservice vierteljährlich**	0,09% p.a. des Depotbestandes mind. 108,00 EUR Zertifikatedepot 24,00 EUR ⁴⁰
DirektDepot bis 31.12.2024	Depotservice	entgeltfrei
meinDepot Digital ab 01.12.2024 für Neukunden	Depotservice vierteljährlich**	0,01% p.a. des Depotbestandes/ mind. 24,00 EUR
meinDepot	Depotservice	entgeltfrei
meinDepot Premium/Pauschalpreismodell	Depotservice vierteljährlich	1,3% p.a. auf Basis des jeweiligen Durchschnittbestandes für den Depotbestand (quartalsweise rückwirkend)

*Die Berechnung erfolgt jährlich für das abgelaufene Jahr auf den Depotbestand per 31.12. des abgelaufenen Jahres. Depot, die ausschließlich Wertpapiere der Volksbank im Bergischen Land eG oder Emissionen der Genossenschaftlichen Zentralbank (DZ BANK) enthalten, werden kostenfrei geführt.

Depots von Minderjährigen sowie Schülern, Studenten und Auszubildenden bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres werden kostenlos geführt.

**Die Berechnung erfolgt vierteljährlich für den vorangegangenen Berechnungszeitraum auf den Depotbestand per 31.03., 30.06., 30.09., 31.12.

11.2.2 Einlieferung effektiver Stücke (inkl. USt)

Girosammelverwahrung	14,88	EUR
Streifbandverwahrung	14,88	EUR
Wertpapierrechnung		
- bei Einschaltung von Clearstream, zzgl.	14,88	EUR
- bei Einschaltung ausländischen Lagerstellen (zzgl. gemäß deren Usancen)	23,80	EUR

11.2.3 Auslieferung effektiver Stücke (inkl. USt)

Girosammelverwahrung	35,70	EUR
Streifbandverwahrung	11,90	EUR
Wertpapierrechnung	13,39	EUR

für alle Auslieferungen gilt:

bei Postversand zzgl. vom Kurswert	bis	EUR 2.500,00	8,93	EUR
	bis	EUR 5.000,00	10,41	EUR
	über	EUR 5.000,00	11,90	EUR

zzgl. Versicherung bei Kurswert über EUR 10.000,00 bei Einschaltung ausländischer Lagerstellen zzgl. gemäß deren Usancen (Clearstream)

³⁹ inklusive Erstellung eines Jahresdepotauszuges

⁴⁰ Depots, die ausschließlich Wertpapiere der Volksbank im Bergischen Land eG oder Emissionen der Genossenschaftlichen Zentralbanken (DZ BANK) enthalten.

11.2.4 Kapitalveränderungen

Bezug von

	Inland	Ausland
	bis 500 EUR	bis 500 EUR
jungen Aktien	15,00 EUR	75,00 EUR
Options-, Wandelanleihen	15,00 EUR	75,00 EUR
Genussscheinen	15,00 EUR	75,00 EUR
		jeweils zzgl. fremde Spesen

Darüber hinaus analog der Handelsentgelte der einzelnen Depotmodelle.

11.2.5 Ausübung von Options- und Wandelrechten

frei, nur fremde Spesen

(Ausnahme: muss eine Abrechnung erstellt werden, gelten die Konditionen gem. 11.1.1)

11.2.6 Umschreibung und Neueintragung von Namensaktien (inkl. USt)⁴¹

pro Auftrag, ggf. zzgl. Porto / Versicherung 8,93 EUR

11.2.7 Bearbeitung von Kundenaufträgen im Zusammenhang mit Kapitalertrag- und Körperschaftsteuern sowie ausländischen Quellensteuern (inkl. USt)

Erstattung ausländischer Quellensteuer gemäß Doppelbesteuerungsabkommen, zzgl. fremder Entgelte 25,00 EUR

11.2.8 Auf Kundenwunsch Erstellen von:

Erträgnisaufstellung (inkl. USt) 11,90 EUR

Zweitschriften / Kopien (inkl. USt)⁴²

- durch die dwp-Bank / DZ-Bank (Zweitschriften), pro Vorgang zzgl. fremder Entgelte 2,00 EUR

- durch die Volksbank im Bergischen Land eG (Kopien), pro Vorgang 5,00 EUR

11.2.9 Weitere Dienstleistungen

Verpfändung/Sperren zugunsten Dritter im Auftrag des Kunden (inkl. USt) 6,00 EUR

11.3 Dienstleistungen außerhalb der Depotverwahrung (Schaltergeschäfte)

11.3.1 Hereinnahme von Kupons zum Inkasso (sofern einlösende Stelle nicht Zahlstelle ist) (inkl. USt)

- EUR / DEM-Kupons (Inkasso) 0,50 % vom Bruttobetrag zzgl. USt mind. 11,90 EUR

- Fremdwährungskupons (Inkasso)

EUR-Gutschrift 1,00 % vom Bruttobetrag zzgl. USt mind. 23,80 EUR

EUR-Gutschrift mit Devisenkursgarantie entfällt

Währungsgutschrift entfällt

Währung mittels Scheck entfällt

⁴¹ Entfällt im Fall eines Kaufs und Verkaufs sowie bei einem Wertpapierausgang.

⁴² Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

11.3.2 Hereinnahme von fälligen Wertpapieren zum Inkasso (sofern einlösende Stelle nicht Zahlstelle ist) (inkl. USt)		
- EUR / DEM-Anleihen (Inkasso)	0,50 % vom Rückzahlungsbetrag zzgl. USt	mind. 29,75 EUR
- Fremdwährungsanleihen (Inkasso) EUR-Gutschrift	0,50 % vom Rückzahlungsbetrag zzgl. USt	mind. 59,90 EUR
EUR-Gutschrift mit Devisenkursgarantie		entfällt
Währungsgutschrift		entfällt
Währung mittels Scheck		entfällt
11.3.3 Hereinnahme von Wertpapieren zum Umtausch/Stücketausch (inkl. USt)		
	0,50 % zzgl. USt	mind. 25,00 EUR
11.3.4 Bogenerneuerung (sofern Kreditinstitut nicht Umtauschstelle ist) (inkl. USt)		
zzgl. Porto und Versicherung + evtl. anfallender fremder Spesen aus Einreichungen Inland		11,90 EUR
11.3.5 Bearbeitung bei Verlust von Wertpapieren (inkl. USt)⁴³		
zzgl. evtl. anfallender Fremdkosten		11,90 EUR

12 Sonstiges

Saldenbestätigung im Auftrag des Kunden außerhalb des vereinbarten Abrechnungsturnus	pro Konto pro Stichtag		
- im Wertpapiergeschäft			
(Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	inkl. USt	5,95	EUR
- ansonsten ⁴⁴		5,00	EUR
Fotokopie (im Auftrag des Kunden ausgeführt)	pro Stück inkl. USt	3,00	EUR
Nachforschung (im Auftrag des Kunden ausgeführt), wenn die Nachforschung durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht wurde			
- im Wertpapiergeschäft	pro Stunde inkl. USt	59,50	EUR
(Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)			
- ansonsten	pro Stunde	50,00	EUR
Aufgebotsverfahren			
- im Wertpapiergeschäft	inkl. USt	21,42	EUR
(Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)			
- ansonsten		18,00	EUR
			(zzgl. Auslagen)
Erträgnisaufstellung			
- im Wertpapiergeschäft (Verwahr- /Verwaltungsgeschäft)			
a) pro jährlich automatisch erzeugter Aufstellung (inkl. 10 Freiposten)	inkl. USt	5,95	EUR
jeder weitere Posten zuzüglich		0,60	EUR
b) manuell als Nachtrag erzeugte Aufstellung,			
1. Vorjahr		frei	
2.-10. Vorjahr (pro Kunde / je Jahr)	inkl. USt	5,95	EUR

⁴³ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

⁴⁴ Die Saldenbestätigung ist unentgeltlich, wenn sie im Rahmen einer Ablöseauskunft für Immobilien-Verbraucherdarlehen (§ 493 Abs. 5 S. 2 Nr. 2 BGB) oder für Allgemein-Verbraucherdarlehen erteilt wird.

Kontosperre im Auftrag des Kunden			
- im Wertpapiergeschäft	inkl. USt	7,14	EUR
(Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)			
- ansonsten		6,00	EUR
Adressennachforschung (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht) ⁴⁵			
- im Wertpapiergeschäft	inkl. USt	23,80	EUR
(Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)			
- ansonsten		20,00	EUR
Mahnung ⁴⁶		2,50	EUR
Stundensatz für nach Zeitaufwand abzurechnende Sonderleistungen (im Auftrag des Kunden ausgeführt, ohne dass eine gesetzliche Verpflichtung der Bank dazu besteht)			
- im Wertpapiergeschäft	pro Stunde	59,50	EUR
(Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	inkl. USt		
- ansonsten	pro Stunde	50,00	EUR
Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen:			
Sondervereinbarung „kein Postversand“ (je Konto/Depot)			
- im Wertpapiergeschäft	pro Jahr	23,80	EUR
(Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	inkl. USt		
- ansonsten	pro Jahr	20,00	EUR
Entgelt für die Hartgeldversorgung Nichtkunden	pro Rolle	0,50	EUR

13 Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und Beschwerdemöglichkeit

Die Bank nimmt am Streitbeilegungsverfahren der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe teil. Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht daher für Privatkunden, Firmenkunden sowie bei Ablehnung eines Antrags auf Abschluss eines Basiskontovertrags für Nichtkunden die Möglichkeit, den Ombudsmann für die genossenschaftliche Bankengruppe anzurufen (<http://www.bvr.de/Service/Kundenbeschwerdestelle>). Näheres regelt die „Verfahrensordnung für die außergerichtliche Schlichtung von Kundenbeschwerden im Bereich der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe“, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde ist in Textform z. B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken – BVR, Schellingstraße 4, 10785 Berlin, Fax: 030 2021-1908, E-Mail: kundenbeschwerdestelle@bvr.de zu richten.

Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdiensterechts (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuches, Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch, § 48 des Zahlungskontengesetzes und Vorschriften des Zahlungsdiensterechts) besteht zudem die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht einzulegen. Die Verfahrensordnung ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht erhältlich. Die Adresse lautet: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn. Zudem besteht in diesen Fällen die Möglichkeit, eine Beschwerde unmittelbar bei der Bank (Name und Anschrift siehe oben Ziffer 5.1.) einzulegen. Die Bank wird Beschwerden in Textform (z.B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) beantworten.

Die Europäische Kommission stellt unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> eine Plattform zur außergerichtlichen Online-Streitbeilegung (sogenannte OS-Plattform) bereit.

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht stellt unter https://www.bafin.de/DE/Verbraucher/BeschwerdenStreitschlichtung/BeiBaFinbeschwerden/BeiBaFinbeschwerden_node.html Wissenswertes zu Beschwerden über beaufsichtigte Unternehmen bereit.

Zudem besteht die Möglichkeit, eine zivilrechtliche Klage einzureichen.

⁴⁵ Dem Kunden bleibt der Gegenbeweis vorbehalten, dass in seinem Fall kein oder nur ein geringerer Schaden verursacht wurde

⁴⁶ Kostenlos, wenn bei einem Verbraucherkreditvertrag dem Kreditnehmer während seines Vertrages der gesetzliche Verzugszinssatz berechnet wird oder der Kunde erst durch die Mahnung in Verzug gerät. Dem Kunden bleibt der Gegenbeweis vorbehalten, dass in seinem Fall kein oder nur ein geringerer Schaden durch die Mahnung verursacht wurde.